



Der Zivilschutzverband - Bezirksstelle Judenburg möchte Sie über folgendes Thema informieren (Ausgabe 21):

## Rutsch in den Herbst- Gefahren lauern auf den Autofahrer

Für den Autofahrer ist der Herbst eine der gefährlichsten Jahreszeiten: Sturm, Nebel, Nässe, rutschige Fahrbahn durch nasses Laub, Glätteis an exponierten Stellen und der erste Schnee steigern die Unfallzahlen. Mit einigen Sicherheitstipps kommen Sie jedoch gut ans Ziel.

Lassen Sie Ihr Fahrzeug auf die Gefahren dieser Jahreszeit in Ihrer Werkstatt vorbereiten. Schauen Sie selbst darauf, ob Ihre Reifen, Scheibenwischer und Licht in Ordnung sind.





## Und das sind die sieben Hauptgefahren

**1. Mit Nebel:** ist besonders in der Nähe von Seen, Flüssen und Teichen zu rechnen. Kommt Nebel auf, heißt es die Geschwindigkeit anpassen, Abblendlicht und Nebelschlussleuchte einschalten und auf ausreichend Abstand zum Vordermann achten. Bei besserer Sicht ist das Nebelschlusslicht wieder auszuschalten, damit der Hintermann nicht unnötig geblendet wird.



**2. Nasses Laub:** verursacht ähnlich lange Bremswege wie bei eisglatter Fahrbahn. Deshalb ist in Alleen, in Waldgebiete und an Feldwegeinmündungen besondere Vorsicht geboten.





## Und das sind die sieben Hauptgefahren

**3. Wildwechsel:** ist besonders in der Dämmerung gefährlich, die mit der Hauptverkehrszeit zusammenfällt. Wildwechseltafeln unbedingt beachten, langsam und bremsbereit fahren. Straßenränder immer im Auge behalten!



**4. Erntezeit:** Erhöhte Gefahr durch verstärktes Aufkommen von Landmaschinen und verschmutzte Ein- und Ausfahrten zu den Feldern.



**5. Sturm- Warnschilder und Windsäcke:** beachten insbesondere auf Autobahnen!





## Und das sind die sieben Hauptgefahren:

**6. Aquaplaning:** tritt vermehrt auf ausgefahrenen Strassen auf und ist durch die Reifenspur des Vordermannes erkennbar. Das Tempo reduzieren und den Sicherheitsabstand vergrößern.



**7. Morgenfrost und erster Schneefall:**

Im Spätherbst ist mit erstem Frost und Glättebildung zu rechnen. Besondere Vorsicht an schattigen Stellen, bei Brücken und Walddurchfahrten. Auf höher gelegenen Strassen ist mit dem ersten Schneefall zu rechnen.



**Achtung ab 01.11.2008 Winterreifenpflicht!**



***Euronotruf 112***

***Euronotruf 112***

